



Universität Potsdam

Öffentliche Stellenausschreibung

Jung, modern, forschungsorientiert: Im Jahr 1991 gegründet, hat sich die Universität Potsdam in der Wissenschaftslandschaft fest etabliert. An der größten Hochschule Brandenburgs forschen und lehren national wie international renommierte Wissenschaftler/-innen¹. Die Universität Potsdam ist drittmittelstark, überzeugt durch ihre Leistungen im Technologie- und Wissenstransfer und verfügt über eine serviceorientierte Verwaltung. Mit rund 21.000 Studierenden auf drei Standorte verteilt – Am Neuen Palais, Griebnitzsee und Golm – ist die Universität Potsdam ein herausragender Wirtschaftsfaktor und Entwicklungsmotor für die Region. Sie hat über 3.000 Beschäftigte und ist eine der am schönsten gelegenen akademischen Einrichtungen Deutschlands. Die Universität Potsdam ist die einzige lehrerbildende Hochschule in Brandenburg mit rund 4.200 Lehramtsstudierenden (Bachelor und Master). Sie ist seit 2015 an der bundesweiten BMBF-geförderten „Qualitätsoffensive Lehrerbildung“ beteiligt und wird auch in der zweiten Förderphase bis 2023 unterstützt. Bis 2020 erfolgt ein qualitativer und quantitativer Ausbau der Lehrerbildung. Unter anderem werden 20 neue Professuren eingerichtet, mehr als 100 wissenschaftliche und rund 20 nicht-wissenschaftliche Mitarbeiter/-innen¹ eingestellt und zukünftig jedes Jahr 1.000 Studierende im Bachelor immatrikuliert.“

An der **Universität Potsdam** ist an der **Humanwissenschaftlichen Fakultät, Strukturbereich Bildungswissenschaften, Grundschulpädagogik Mathematik** zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** die Stelle als

Akademische/-r Mitarbeiter/-in (w/m/d) Kenn-Nr. 234/2019

mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 40 Wochenstunden (100 %) unbefristet zu besetzen. Die Eingruppierung erfolgt nach Entgeltgruppe 13 des Tarifvertrags der Länder (TV-L).

Aufgabenbereich:

- eigenständige Konzeption, Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von Lehrveranstaltungen und Praktika für Studierende des Lehramts Primarstufe Mathematik und Primarstufe mit Schwerpunkt Inklusion im Bereich Grundschulpädagogik Mathematik, einschließlich Leistungserfassung und Leistungsbewertung der Studierenden entsprechend den Festlegungen in den Studienordnungen
- Betreuung von Abschlussarbeiten
- Beratung von Studierenden
- Entwicklung und Betreuung neuer, innovativer Lehrformen
- Mitarbeit an Forschungsprojekten (Schwerpunkt: Problemlösen, Metakognition, Geometrie, Argumentieren, digitale Medien) und bei Fachpublikationen des Lehrstuhls
- Kooperation mit LISUM
- Aufgaben im Wissenschaftsmanagement/Administration im Rahmen der Lehr- und Prüfungsorganisation und

¹ Diese Bezeichnung gilt für alle Geschlechterformen (w/m/d).

- Mitarbeit in Selbstverwaltung und bei den organisatorischen Aufgaben der Professur

Einstellungsvoraussetzungen:

- einschlägiger wissenschaftlicher Hochschulabschluss (Master / Staatsexamen) für das Fach Mathematik, vorzugsweise im Lehramt für die Primarstufe Mathematik (1. und 2. Staatsexamen)
- Promotion wünschenswert
- mindestens 2-jährige schulische Erfahrung (inkl. Referendariat)
- pädagogische Eignung
- Fähigkeit zum selbständigen Arbeiten
- wissenschaftliche Neugier, tiefgehende analytische und kommunikative Fähigkeiten
- hohes Engagement zur Einarbeitung in neue Themenfelder und
- hohe Zuverlässigkeit und Teamfähigkeit, Organisationstalent

Gewünschte Zusatzqualifikationen:

- Erfahrungen in der wissenschaftlichen Hochschullehre und in der Forschungstätigkeit im Bereich der Grundschulpädagogik Mathematik
- Erfahrungen mit Methoden der empirischen Sozialforschung (qualitativ und/oder quantitativ) und
- gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Wir bieten:

- Einbindung in ein flexibles sowie sehr engagiertes und hilfsbereites Team
- Raum für die Realisierung von eigenen Lehr- und Forschungsinteressen und
- die Möglichkeit zur Teilnahme an Workshops/Kolloquia sowie die Möglichkeit Forschungsprojekte auf nationalen Tagungen zu präsentieren

Für nähere Informationen zur Ausschreibung steht Ihnen Frau Prof. Dr. Ana Kuzle per E-Mail (kuzle@uni-potsdam.de) zur Verfügung.

Die Universität strebt in allen Beschäftigungsgruppen eine ausgewogene Geschlechterrelation an. Bei gleicher Eignung werden schwerbehinderte Bewerber/-innen¹ bevorzugt berücksichtigt. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht.

Das Lehrdeputat richtet sich nach den jeweils gültigen Vorgaben der Lehrverpflichtungsverordnung (LehrVV) des Landes Brandenburg sowie der vom Senat der Universität Potsdam beschlossenen Bandbreitenregelung:

http://www.uni-potsdam.de/fileadmin01/projects/verwaltung/docs/Dezernat3/Merkblatt_LehrVV.pdf

Für diese Stelle erfolgt die Zuordnung zur Gruppe akademischer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter „mit Schwerpunkt Lehre“ und soll in diesem Fall 14 LVS umfassen.

Bewerbungen sind bis zum 28.05.2019 unter Angabe der Kenn-Nr. 234/2019 an das Dezernat für Personal- und Rechtsangelegenheiten der Universität Potsdam, Am Neuen Palais 10, 14469 Potsdam oder per E-Mail an bewerbung@uni-potsdam.de zu richten.

Falls eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen erwünscht ist, bitten wir um Beilage eines adressierten und ausreichend frankierten Briefumschlags.

Potsdam, 08.05.2019